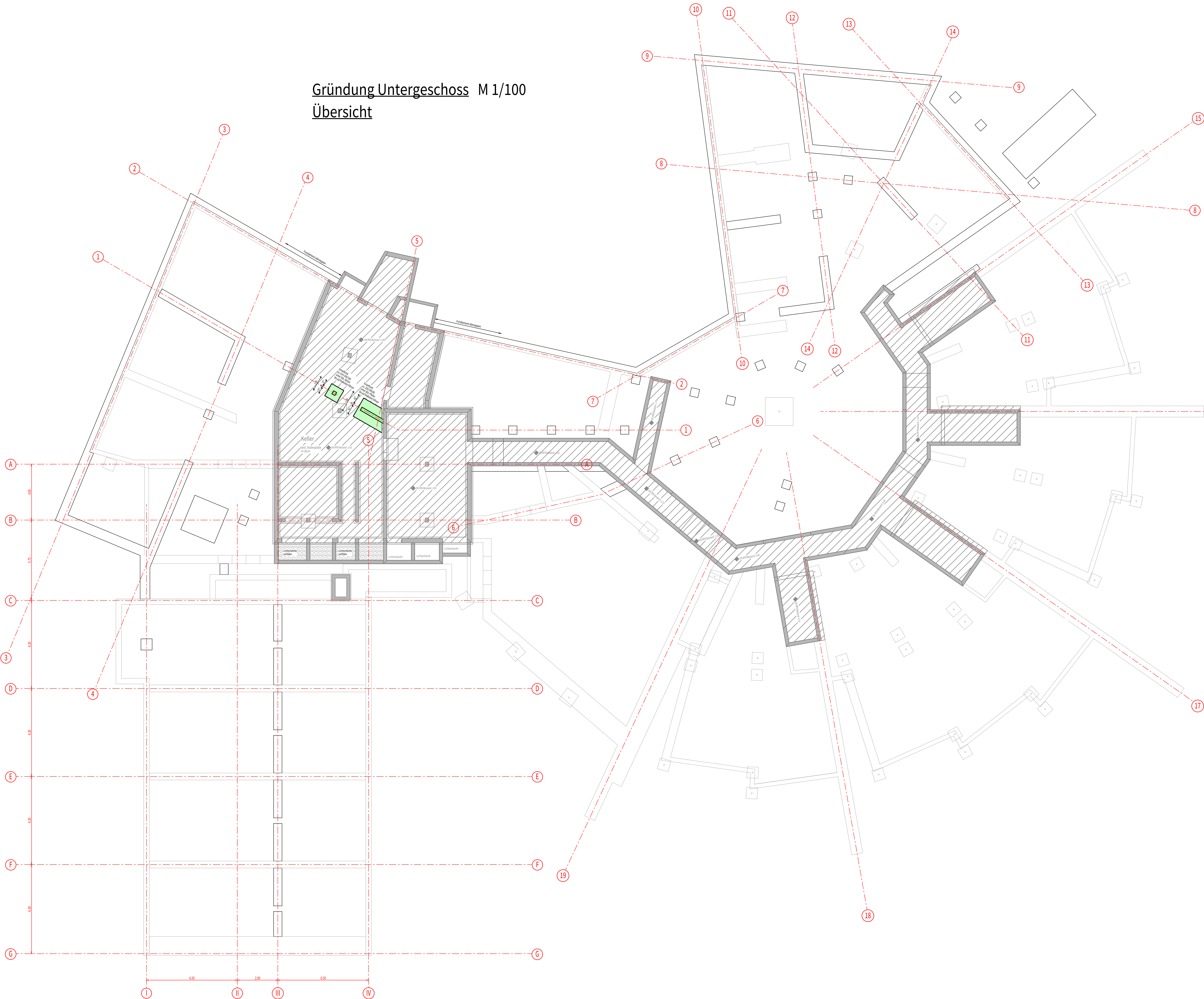




Gründung Untergeschoss M 1/100
Übersicht

Bauteile - Betongütern - Expositionsklassen			
DIN EN 1992-1-1			
Bauteil	Betongüte	Expositionsklassen	Hinweise
Magerbeton unbewehrt	C12/15	X0	
Fundamente	C25/30	XC2, XF1, (XA1), WF	

Bei Verwendung von RC-Beton wird auf die gültige Fassung der DAfStb-Richtlinie Beton nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 mit rezyklierten Gesteinskörnungen nach DIN EN 12620 verwiesen.
Die Verwendung und Zulässigkeit von RC-Beton ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Allgemeine Hinweise für Flachgründungen
Zur Gründung, Böschungssicherung und dem Unterbau der Verkehrsflächen ist das Baugrundgutachten zu beachten.

Rechnerischer Bemessungswert der Sohldruckspannung auf dem Gründungshorizont:
 $\sigma_{s0} = 7000 \text{ kN/m}^2$ bei Streifenfundamenten und
 $\sigma_{s0} = 700 \text{ kN/m}^2$ bei Einzelfundamenten.

Die Tragfähigkeit des Baugrundes ist nach dem Fundamentausbau durch die Bauleitung bzw. den Geologen zu prüfen.
Einbindetiefe der Fundamente (ab OK Bodenplatte)
- Innenfundamente mindestens 50 cm
- Außenfundamente 60 cm, jedoch mindestens frostfrei
- Fundamentsohle grundsätzlich auf tragfähigen Grund. Mehrtiefer sind mit Beton C12/15 auszugleichen.
- Im Bereich von Rohrgräben sind die Verleifungen mind. auf Unterkante Rohrsohle zu führen.
- An Höhensprüngen sind die Fundamente unter 30° mit Beton C12/15 abzutrepfen.
Unter bewehrten Fundamenten ist eine mindestens 5 cm hohe Sauberkeitsschicht aus Beton C12/15 einzutragen.

Betonierabschnitte zwischen Fundament und Bodenplatte sind als raue Fuge auszubilden.
Fundamente sind in der Regel geschalt auszuführen, Abweichungen sind abzustimmen.

Unterfangungen und Aushubgrenzen am Bestand
Die Unterfangung der bestehenden Fundamente ist nach DIN 4123 im Pilgerschrittverfahren, wie folgt auszuführen:
Die Breite der einzelnen Stichgräben bzw. Schächte darf höchstens b=1,25m betragen.
Zwischen gleichzeitig hergestellten Stichgräben bzw. Schächten ist ein Abstand von mindestens der freifachen Breite eines Stichgrabens bzw. Schachtes einzuhalten (siehe Darstellung im Grundriss).
Weitere Stichgräben bzw. Schächte dürfen jeweils erst dann hergestellt werden, wenn die vorangegangenen Unterfangungen eine ausreichende Festigkeit erreicht haben.
Die Aushubgrenzen nach DIN 4123 sind grundsätzlich einzuhalten, sofern kein genauer Nachweis der Grundbruchsicherheit geführt wird.

Allgemeine Hinweise für die Massiv-Konstruktion
Die Werkpläne des Architekten sind zu beachten. Ausparungen, Angaben zur Schalungsart und nichttragende Wände siehe Werkpläne des Architekten bzw. der Fachingenieure.
Alle Maße sind verantwortlich zu prüfen. Unstimmigkeiten sind vor Ausführung bei der Bauleitung zu melden.
Planmäßig nicht festgelegte Wandschlitze (gemauert oder gefräst) und Bohrungen dürfen nur nach ausdrücklicher Genehmigung durch die Bauleitung ausgeführt werden.

Das Wandgewicht unbelasteter leichter Trennwände einschließlich Putz darf höchstens 500 kg/m betragen.

Abkürzungsverzeichnis					
AF	Arbeitsfuge	EBT	Einbauteil	RFB	Rohfußboden
AK	Aufkantung	EFU	Einfeldfundament	SB	Sichtbeton
BA	Bodenaussparung	FFB	Fertigfußboden	STB	Stahlbeton
BD	Bodendurchbruch	FT	Fertigteile	SWS	Senkrechter Wandschleitz
Bpl	Bodenplatte	FU	Fundament	TIP	Tiefpunkt
BRH	Brüstungshöhe	GOK	Oberkante Gelände	UK	Unterkannte
BSP	Bodensprung	HVB	Holzbohlenverbund	UZ	Unterzug
BWS	Bemessungswasserstand	HP	Hochpunkt	VK	Vorderkante
DA	Deckenaussparung	KB	Kernbohrung	VKD	Vorderkante Decke
DD	Deckendurchbruch	KBZ	Kernbohrzone	WA	Wandaussparung
DF	Dehnluge	nr	nichttragend	WD	Wanddurchbruch
dgl	deckengleich	OK	Oberkante	WdA	Wärmedämmung
DW	Durchstanznachweis	OL	Oberlicht	WT	wandartiger Träger
DSP	Deckensprung	OZ	Oberzug		
DV	Dachvorsprung	RBA	Rücklageanschluss		

Legende	
	Stahlbeton (Ortbeton)
	Hohlplattenwände, Füllbeton C25/30
	Mauerwerk aus Kalksandstein KS-PE 2.0 - 12 - DBM
	Vollholz
	Neu
	Unbelastete, nichttragende Bauteile z.B. leichte Trennwände
	Holzbauteile Material nach gesonderten Angaben

Zur Betongüte der Betonbauteile sind ebenfalls die Angaben in den Bewehrungsplänen zu beachten!

Projektnummer	Gewerk	Planart	Planinhalt	Plannummer	USt-Nr.	Leistungsphase	Status	Index
10550	TWP	SP	FU	000		5	v	01
01	11.06.2025	Plan angepasst						sr
02	-	Planerstellung						-
Index	Datum	Änderungen						Baureiter
Bauteilübersicht:								
Bauhöhe:								
OK FFB EG / RFB EG / XXXXX = ±0.00								
Planinhalt:								
Gründung Untergeschoss - Übersichtsplan								
Schal- und Positionslan								
Planstufe:	Fachbereich:			Hochbau				
L PH 5 - Ausführungsplanung				1:100				
Gezeichnet:	Datum:			30.04.2026				
SF								
Bauherr:								
Johann-Peter-Hebel-Schule Tuttlingen								
Umbau und Erweiterung								
Sammelweisstr. 70, 78532 Tuttlingen								
Bauplatz:								
Landkreis Tuttlingen								
Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen								
tragwerkeplus GmbH & Co. KG · Dieselstraße 12 · 72770 Reutlingen								
Fon: +49 7121 9574 - 0 · www.tragwerkeplus.de · mail@tragwerkeplus.de								